	Versicherungsnummer	Kennzeichen 5 0 1 1	Eingangsstempel (Rentenversicherungsträger)
		Mitglied	snummer des Versorgungswerks
Anschritt des Versorgungswerks 			Eingangsstempel des Versorgungswerks
Anscri	-	Weitergab	Deutsche Rentenversicherung Bund 10704 Berlin

Antrag auf Befreiung von der Versicherungspflicht in der gesetzlichen Rentenversicherung für berufsständisch Versorgte

Hinweis: Um über Ihren Antrag auf Befreiung von der Versicherungspflicht in der Rentenversicherung entscheiden zu können, benötigen wir aufgrund des Sechsten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VI) von Ihnen einige wichtige Informationen und Unterlagen. Wir möchten Sie deshalb bitten, die gestellten Fragen vollständig zu beantworten und uns die erbetenen Unterlagen möglichst umgehend zu überlassen. Ihre Mithilfe erleichtert uns eine rasche Erledigung Ihrer Angelegenheiten. In welchem Umfang Ihre Mithilfe benötigt wird, ergibt sich aus § 21 Absatz 2 Zehntes Buch Sozialgesetzbuch. Danach sollen Sie alle für die Befreiung erheblichen Tatsachen angeben und sonstige Beweismittel zur Verfügung stellen.

Wir informieren Sie zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten und Ihren Rechten im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de/Datenschutzinformationen. Auf Wunsch senden wir Ihnen diese Informationen auch gern zu.

Handschriftliche Ergänzungen bitte in Druckschrift in schwarz oder blau

1 Angaben zur Person

Name		Vorname (Rufname	
Namenszusatz (Beispiel: Freifrau, Graf)	Vorsatzworte zum Namen	(Beispiel: von, van,	de) Titel (Beispiel: Prof. Dr. med.)
Geburtsname		frühere Namen	
Geburtsdatum Geschlecht männlich weiblich ohne Eintrag divers Staatsangehörigkeit			
Geburtsort (Kreis, Land)			
Straße, Hausnummer		t	elefonisch tagsüber zu erreichen (Angabe freiwillig)
Adresszusatz		-	Felefax (Angabe freiwillig)
Postleitzahl Wohnort			



Versicherungsnummer	er des Versorgungswerks
5,0,1,1	
 Antragstellung durch andere Personen Der Antrag wird in Vertretung gestellt von 	Vollmacht oder Beschluss des Gerichts bitte beifügen
Anrede Herr Frau neutrale Anrede juristi	ische Person
Name, Vorname / Dienststelle (gegebenenfalls Aktenzeichen)	
Namenszusatz (Beispiel: Freifrau, Graf) Vorsatzworte zum Namen (Beispiel: von, van	, de) Titel (Beispiel: Prof. Dr. med.)
in der Eigenschaft als gesetzlicher Vertreter Vormund	Betreuer Bevollmächtigter
Straße, Hausnummer	telefonisch tagsüber zu erreichen (Angabe freiwillig)
Adresszusatz	Telefax (Angabe freiwillig)
Postleitzahl Wohnort	
Vollmacht oder Beschluss des Gerichts ist beigefügt wird	d nachgereicht
3 Angaben zum Arbeitgeber / Auftraggeber	
Firmenname, Name, Vorname des Inhabers	
Firmenadresse (Straße, Hausnummer)	
Postleitzahl Ort	
4 Angaben zur ausgeübten Erwerbstätigkeit	
Bitte machen Sie Angaben zur ausgeübten Erwerbstätigkeit Tag Beginn der abhängigen Beschäftigung / selbständigen Tätigkeit	Monat Jahr
gegebenenfalls Ende der abhängigen Beschäftigung / selbständigen Tä	Tag Monat Jahr tigkeit
genaue Bezeichnung der Tätigkeit	
Ich bin in der zu befreienden Tätigkeit abhängig beschäftigt.	
Ich bin in der zu befreienden Tätigkeit selbständig tätig.	



Version	Versicherungsnummer Kennzeichen Mitgliedsnummer des Versorgungswerks		
	5,0,1,1		
5	Berufsgruppe		
	Arzt	bitte weiter bei Ziffer 6.1	
	Zahnarzt	bitte weiter bei Ziffer 6.1	
	Tierarzt	bitte weiter bei Ziffer 6.2	
	Pharmaziepraktikant zur Ableistung eines gesetzlichen Vorbereitungsdienstes oder Anwärterdienstes	bitte weiter bei Ziffer 7	
	Apotheker	bitte weiter bei Ziffer 6.3	
	Steuerberater		
	abhängig Beschäftigte	bitte weiter bei Ziffer 6.4	
	selbständig Tätige	bitte weiter bei Ziffer 7	
	Wirtschaftsprüfer / vereidigter Buchprüfer		
	abhängig Beschäftigte	bitte weiter bei Ziffer 6.5	
	selbständig Tätige	bitte weiter bei Ziffer 7	
	Praktikant zur Eintragung in die Architektenliste der einzelnen Fachrichtung als gesetzlich vorgeschriebener Vorbereitungsdienst oder Anwärterdienst	bitte weiter bei Ziffer 7	
	Architekt / Stadtplaner	bitte weiter bei Ziffer 6.6	
	Ingenieure mit Eintragung in einer Baukammerliste oder besonderer Zulassung	bitte weiter bei Ziffer 6.7	
	Sonstige: bitte Arbeitsvertrag beifügen		
	Arbeitsvertrag ist beigefügt wird nachgereicht	bitte weiter bei Ziffer 7	
6	Angaben zur Ausübung der Erwerbstätigkeit		
6.1	Angaben für Ärzte und Zahnärzte		
I	n Sie eine Tätigkeit aus, bei der ärztliche beziehungsweise zahnärztliche Fachkenntr demischen Berufsausbildung angewendet oder mitverwendet werden?	nisse aus der	
anac			
hitte	nein ja weiter bei Ziffer 7		
-	Angaben für Tierärzte n Sie eine Tätigkeit aus, bei der veterinärmedizinische Fachkenntnisse aus der akad	emischen	
Beru	Berufsausbildung angewendet, mitverwendet oder verwertet werden?		
	nein ja		
bitte	weiter bei Ziffer 7		



6.3 Angaben für Apotheker
Üben Sie eine Tätigkeit aus, bei der pharmazeutische Fachkenntnisse aus der akademischen Berufsausbildung angewendet oder mitverwendet werden?
nein ja
bitte weiter bei Ziffer 7
6.4 Angaben für Steuerberater
6.4.1 Sind Sie als Angestellter bei einem Steuerberater, Rechtsanwalt, Wirtschaftsprüfer, vereidigtem Buchprüfer, einer Steuerberatungsgesellschaft, Rechtsanwaltsgesellschaft, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft oder Buchführungsgesellschaft oder einer Steuerberaterkammer oder der Wirtschaftsprüferkammer beschäftigt?
nein, bitte weiter bei Ziffer 6.4.2
ja, bitte weiter bei Ziffer 7
6.4.2 Üben Sie eine berufsrechtlich zulässige Beschäftigung nach § 58 Satz 2 Nummer 5a Steuerberatungsgesetz (StBerG) als Syndikussteuerberater aus?
nein, bitte weiter bei Ziffer 6.4.3
ja, bitte fügen Sie eine Bestätigung Ihrer Steuerberaterkammer bei, dass eine berufsrechtlich zulässige Beschäftigung nach § 58 Satz 2 Nummer 5a StBerG vorliegt
Bestätigung der Steuerberaterkammer ist beigefügt wird nachgereicht
bitte weiter bei Ziffer 7
6.4.3 Sind Sie als Lehrer oder wissenschaftlicher Mitarbeiter an einer Hochschule oder einem wissenschaftlichen Institut beschäftigt?
nein, bitte weiter bei Ziffer 6.4.4
ja, bitte weiter bei Ziffer 7
6.4.4 Üben Sie eine Lehrtätigkeit oder Vortragstätigkeit zur Vorbereitung auf die Prüfungen zum Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer und vereidigten Buchprüfer aus?
nein ja
bitte weiter bei Ziffer 7
6.5 Angaben für Wirtschaftsprüfer / vereidigte Buchprüfer
6.5.1 Sind Sie bei einem Berufsangehörigen, einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, einem genossenschaftlichen Prüfungsverband, einer Prüfungsstelle von Sparkassenverbänden und Giroverbänden oder einer überörtlichen Prüfungseinrichtung für Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts zeichnungsberechtigt beschäftigt?
nein, bitte weiter bei Ziffer 6.5.2
ja, bitte weiter bei Ziffer 7
6.5.2 Sind Sie als Vorstandsmitglied, Geschäftsführer, persönlich haftende oder nach dem Partnerschaftsgesellschaftsgesetz verbundene Person einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft tätig?
nein, bitte weiter bei Ziffer 6.5.3
ja, bitte weiter bei Ziffer 7

|Kennzeichen

Mitgliedsnummer des Versorgungswerks



Versicherungsnummer		
5,0,1,1		
6.5.3 Sind Sie als Lehrer oder wissenschaftlicher Mitarbeiter an einer Hochschule oder einem wissenschaftlichen Institut beschäftigt?		
nein, bitte weiter bei Ziffer 6.5.4		
ja, bitte weiter bei Ziffer 7		
6.5.4 Üben Sie eine Lehrtätigkeit oder Vortragstätigkeit zur Vorbereitung auf die Prüfungen zum Wirtschaftsprüfer und vereidigten Buchprüfer oder Steuerberater aus?		
nein, bitte weiter bei Ziffer 6.5.5		
ja, bitte weiter bei Ziffer 7		
6.5.5 Sind Sie als Vorstandsmitglied, Geschäftsführer, persönlich haftende oder nach dem Partnerschaftsgesellschaftsgesetz verbundene Person einer Buchprüfungsgesellschaft, einer Rechtsanwaltsgesellschaft oder einer Steuerberatungsgesellschaft tätig?		
nein, bitte weiter bei Ziffer 6.5.6		
ja, bitte weiter bei Ziffer 7		
6.5.6 Sind Sie als Angestellter der Wirtschaftsprüferkammer oder Angestellter einer nach § 342 Absatz 1 Handelsgesetzbuch vom Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz durch Vertrag anerkannten Einrichtung beschäftigt?		
nein ja		
bitte weiter bei Ziffer 7		
6.6 Angaben für Architekten / Stadtplaner		
6.6.1 In welcher Fachrichtung sind Sie tätig?		
Architektur		
Innenarchitektur		
Landschaftsarchitektur		
Stadtplanung		
6.6.2 Planen Sie gestaltend, technisch, wirtschaftlich, umweltgerecht oder sozial Bauwerke (Architekten), Innenräume (Innenarchitekten), Landschaft, Freianlagen und Gärten (Landschaftsarchitekten) beziehungsweise Stadt und Raum (Stadtplaner)?		
nein, bitte weiter bei Ziffer 6.6.3		
ja, bitte weiter bei Ziffer 7		
6.6.3 Gehören die Beratung, Betreuung und Vertretung des Auftraggebers, Arbeitgebers oder Dienstherrn in allen die Planung, Ausführung und Überwachung eines Vorhabens betreffenden Angelegenheiten zu Ihrem Aufgabengebiet?		
nein, bitte weiter bei Ziffer 6.6.4		
ja, bitte weiter bei Ziffer 7		



Versicherungsnummer	Mitgliedsnummer des Versorgungswerks	
6.6.4 Üben Sie Sachverständigentätigkeiten, Lehrtätigkeite oder sonstige Dienstleistungen bei der Vorbereitung und S Baumaßnahmen bei der Nutzung von Bauwerken aus ode sicherheitstechnischen und gesundheitstechnischen Belan	teuerung von Planungsmaßnahmen und er nehmen Sie die damit verbundenen	
bitte weiter bei Ziffer 7		
6.7 Angaben für Ingenieure		
6.7.1 Über welche Eintragung in einer Baukammerliste ode	er besondere Zulassung verfügen Sie?	
Liste der beratenden Ingenieure		
Liste der Bauvorlageberechtigten		
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur		
Sonstige:		
6.7.2 In welchem Bundesland sind Sie tätig?		
bitte weiter bei Ziffer 7		
7 Angaben zum Beginn der Befreiung		
Beantragen Sie den Beginn der Befreiung zu einem später	ren als den frühestmöglichen Zeitpunkt?	
	Tag Monat Jahr	
nein ja, gewünschter Beginn der Befreiung	,	
8 Angaben zur Pflichtmitgliedschaft in einer berufs	ständischen Kammer	
Ich bin aufgrund gesetzlicher Verpflichtung Mitglied einer b		
(Bei Befreiungsanträgen von Apothekern und Architekten im gesetzlich vorgeschriebenen Vorbereitungsdienst		
oder Anwärterdienst sind keine Angaben erforderlich.) Name der berufsständischen Kammer		
Traine do por diseas de la constitución de la const		
Tag Monat Jahr		
Beginn der Pflichtmitgliedschaft		



Versicherungsnummer		Kennzeichen	Mitgliedsnummer des Versorgungswerks
		5 0 1 1	
		nittlung der Dokumer	eröffnet. nte in elektronischer Form an mein De-Mail-Postfach. apierform. Meine De-Mail-Adresse lautet:
9.2 Für sehbehinderte Menschen Menschen mit einer Behinderung (zum Beispiel blinde oder sehbehinderte Menschen) haben Anspruch darauf, Dokumente in einer für sie wahrnehmbaren Form zu erhalten. Aufgrund meiner Behinderung bitte ich darum, mir Dokumente zusätzlich in einer für mich wahrnehmbaren Form zuzusenden, und zwar			
	als Großdruck		
	in Braille (Kurzschrift)		
	in Braille (Vollschrift)		
	als CD (Schriftdatei / Textdatei im	".doc"-Format)	
	als Hörmedium (CD-DAISY Form	at)	
10	Erklärungen der Antragstelleri	n / des Antragstelle	rs
	ersichere, dass ich sämtliche Anga wissentlich falsche Angaben zu ei		g nach bestem Wissen gemacht habe. Mir ist bekannt, Verfolgung führen können.
Ort, Da	utum		Unterschrift der Antragstellerin / des Antragstellers



	<u> </u>		
11	Erklärung des Versorgungswerks		
	Bestätigung der Kammerpflichtmitgliedschaft		
	(Nicht erforderlich bei Befreiungsanträgen von Apothekern und Architekten im gesetzlich vorgeschriebenen Vorbereitungsdienst oder Anwärterdienst.)		
	Der Antragsteller ist aufgrund gesetzlicher Verpflichtung Mitglied der		
	Name der berufsständischen Kammer		
	Die Pflichtmitgliedschaft in dieser Kammer bestand für die Berufsgruppe am Beschäftigungsort bereits vor dem 01.01.1995. Die Pflichtmitgliedschaft des Antragstellers beruht nicht auf einer die Befreiung ausschließenden Erweiterung des Kreises der Pflichtmitglieder der Kammer.		
	Bestätigung der Pflichtmitgliedschaft im Versorgungswerk		
	Für den Antragsteller besteht in unserem Versorgungswerk		
	BVNR eine Tag Monat Jahr		
	Pflichtmitgliedschaft kraft Gesetzes seit		
	auf Antrag fortgesetzte Mitgliedschaft seit Tag Monat Jahr		
	Bestätigung der Beitragszahlung		
	Es wird bestätigt, dass ab Beginn der Befreiung nach § 6 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB VI für Zeiten, für die ohne diese Befreiung Beiträge an die gesetzliche Rentenversicherung zu zahlen wären, einkommensbezogene Pflichtbeiträge analog §§ 157 ff. SGB VI zu zahlen sind.		
Stem	pel Ort, Datum und Unterschrift des Versorgungswerks		

|Kennzeichen

Mitgliedsnummer des Versorgungswerks



Auszugsweiser Wortlaut der Gesetzestexte

§ 6 SGB VI

Befreiung von der Versicherungspflicht

- (1) Von der Versicherungspflicht werden befreit
- Beschäftigte und selbständig Tätige für die Beschäftigung oder selbständige Tätigkeit, wegen der sie aufgrund einer durch Gesetz angeordneten oder auf Gesetz beruhenden Verpflichtung Mitglied einer öffentlichrechtlichen Versicherungseinrichtung oder Versorgungseinrichtung ihrer Berufsgruppe (berufsständische Versorgungseinrichtung)
 - und zugleich kraft gesetzlicher Verpflichtung Mitglied einer berufsständischen Kammer sind, wenn
 - am jeweiligen Ort der Beschäftigung oder selbständigen Tätigkeit für ihre Berufsgruppe bereits vor dem
 1. Januar 1995 eine gesetzliche Verpflichtung zur Mitgliedschaft in der berufsständischen Kammer bestanden hat,
 - b) für sie nach näherer Maßgabe der Satzung einkommensbezogene Beiträge unter Berücksichtigung der Beitragsbemessungsgrenze zur berufsständischen Versorgungseinrichtung zu zahlen sind und
 - aufgrund dieser Beiträge Leistungen für den Fall verminderter Erwerbsfähigkeit und des Alters sowie für Hinterbliebene erbracht und angepasst werden, wobei auch die finanzielle Lage der berufsständischen Versorgungseinrichtung zu berücksichtigen ist,

2. - 4. ...

(1a - 1b) ...

- (2) Die Befreiung erfolgt auf Antrag des Versicherten, in den Fällen des Absatzes 1 Nr. 2 und 3 auf Antrag des Arbeitgebers.
- (3) Über die Befreiung entscheidet der Träger der Rentenversicherung, nachdem in den Fällen
- des Absatzes 1 Nr. 1 die für die berufsständische Versorgungseinrichtung zuständige oberste Verwaltungsbehörde,
- 2. ..

das Vorliegen der Voraussetzungen bestätigt hat. ...

- (4) Die Befreiung wirkt vom Vorliegen der Befreiungsvoraussetzungen an, wenn sie innerhalb von drei Monaten beantragt wird, sonst vom Eingang des Antrags an. ...
- (5) Die Befreiung ist auf die jeweilige Beschäftigung oder selbständige Tätigkeit beschränkt. Sie erstreckt sich in den Fällen des Absatzes 1 Nr. 1 und 2 auch auf eine andere versicherungspflichtige Tätigkeit, wenn diese infolge ihrer Eigenart oder vertraglich im Voraus zeitlich begrenzt ist und der Versorgungsträger für die Zeit der Tätigkeit den Erwerb einkommensbezogener Versorgungsanwartschaften gewährleistet.

§ 172a SGB VI

Beitragszuschüsse des Arbeitgebers für Mitglieder berufsständischer Versorgungseinrichtungen

Für Beschäftigte, die nach § 6 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 von der Versicherungspflicht befreit sind, zahlen die Arbeitgeber einen Zuschuss in Höhe der Hälfte des Beitrags zu einer berufsständischen Versorgungseinrichtung, höchstens aber die Hälfte des Beitrags, der zu zahlen wäre, wenn die Beschäftigten nicht von der Versicherungspflicht in der gesetzlichen Rentenversicherung befreit worden wären.

